



SENTINEL HAUS
INSTITUT



NACHHALTIGES
WIRTSCHAFTEN



WIN-CHARTA ZIELKONZEPT

2023

SENTINEL HAUS INSTITUT
GMBH



Inhaltsverzeichnis

1. Über uns	1
2. Die WIN-Charta	2
3. Unsere Schwerpunktthemen	3
4. Zielsetzung zu unseren Schwerpunktthemen	4
Leitsatz 06: Produktverantwortung	4
Leitsatz 08: Nachhaltige Innovationen	5
5. Weitere Aktivitäten	6
Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden	6
Umweltbelange.....	7
Ökonomischer Mehrwert.....	7
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption	8
Regionaler Mehrwert.....	8
6. Unser WIN!-Projekt	9
7. Kontaktinformationen	10
Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner	10
Impressum	10

1. Über uns

UNTERNEHMENS DARSTELLUNG

Das Sentinel Haus Institut (SHI) ist Wissens- und Marktführer rund um das Thema Wohngesundheits und Nachhaltigkeit. Unser Dienstleistungskonzept umfasst alle Stufen der Wertschöpfungskette Bau und beinhaltet:

- die fachlich kompetente Beratung
- Schulung
- Baubegleitung
- Erfolgskontrolle
- Kommunikation und Unterstützung in der gesundheitlichen Qualitätssicherung.

Seit 2007 wurden mehrere tausend Bauvorhaben erfolgreich begleitet und eine sehr hohe Ausschreibungs- und Planungskompetenz erarbeitet. Das Sentinel Haus Institut ist der einzige Anbieter und Ingenieursdienstleister in diesem Bereich, der ein komplettes Angebot für gesünderes und nachhaltiges Bauen zur Verfügung stellt.

Das Sentinel Haus beschäftigt 18 Mitarbeitende, die in sieben Abteilungen untergliedert sind. Vom Handwerkermeister über den Chemiker bis hin zur Marketingabteilung.

2. Die WIN-Charta

BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden

Leitsatz 01 – Menschenrechte und Rechte der Arbeitnehmenden: *"Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Wohlbefinden der Mitarbeitenden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitende als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf www.nachhaltigkeitsstrategie.de/wirtschaft-handelt-nachhaltig.

3. Unsere Schwerpunktthemen

KÜNFTIGE SCHWERPUNKTE UNSERER NACHHALTIGKEITSARBEIT

Im kommenden Jahr konzentrieren wir uns schwerpunktmäßig auf die folgenden Leitsätze der WIN-Charta:

- Leitsatz 06: Produktverantwortung
- Leitsatz 08: Nachhaltige Innovation

WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

Leitsatz 06 Produktverantwortung ist tief in der DNA des Sentinel Haus Instituts verankert. Das übergeordnete Ziel des Sentinel Haus Instituts ist es Bewusstsein zu schaffen in Bezug auf Schadstoffe, die sich in Innenräumen befinden können. Die Vermeidung schädlicher Bauprodukte ist hierfür ein zentraler Bestandteil.

Mit den Zielen in Leitsatz 08 Nachhaltige Innovationen wollen wir uns vor allem im Bereich der Nachhaltigkeit weiterentwickeln und damit Innovationen vor allem in der Baubranche vorantreiben. Wir möchten Lücken und Herausforderungen in der Umsetzung des zirkulären Bauens identifizieren und gleichzeitig gemeinsam mit der Industrie Lösungen finden.

4. Zielsetzung zu unseren Schwerpunktthemen

Leitsatz 06: Produktverantwortung

WO STEHEN WIR?

Das Sentinel Haus Institut betreibt die größte Datenbank für auf Wohngesundheit geprüfte Produkte. Ein großer Teil der Produkte in unserer Datenbank sind für die Öffentlichkeit kostenfrei zugänglich, sodass jeder Nutzer Zugriff auf geprüft gesündere Bauprodukte hat. In der Datenbank werden ausschließlich durch Mitarbeiter des Sentinel Haus Instituts geprüfte Produkte gelistet, was unsere Unabhängigkeit unterstreicht. Mit unseren Themenwelten und Themenartikeln (ebenfalls frei für die Öffentlichkeit zugänglich) klären wir unter anderem über verschiedene Themen rund um Schadstoffe im Innenraum auf.

Des Weiteren konnten durch eine Vielzahl an Forschungsprojekten, wie beispielsweise MY FUTURE OFFICE, weitreichende Innovationen vorangetrieben werden und das Bewusstsein hinsichtlich der Raumluftqualität in Innenräumen verstärkt werden.

WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Das Sentinel Haus Institut ist stets bestrebt die Datenbank mit neuen Produkten zu erweitern und kontinuierlich zu verbessern. Derzeit befinden wir uns in einem von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt geförderten Projekt zur Erweiterung unserer Datenbank um Nachhaltigkeitsaspekte. Dadurch soll das Bewusstsein für die Nachhaltigkeit bei der Auswahl von Baustoffen weiter gesteigert werden. Wir planen außerdem ein neues Forschungsprojekt „Das gesunde Hotelzimmer“, um auch in diesem Bereich neue Erkenntnisse hinsichtlich der Raumluftqualität und der Nachhaltigkeit im Bau und in der Immobilie zu erlangen.

DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN

- Forschungsprojekt „Das gesunde Hotelzimmer“ bis zum Jahr 2025 durchführen und die Erkenntnisse daraus veröffentlichen
- Sentinel Haus Institut Portal um Nachhaltigkeitsaspekte erweitern, sodass das Bewusstsein für Wohngesundheit steigt

Leitsatz 08: Nachhaltige Innovationen

WO STEHEN WIR?

Das Sentinel Haus Institut versteht sich als Innovationstreiber in allen Bereichen im Bau und in der Immobilie. Dies konnten wir bereits durch die Wohngesundheit vorantreiben. Wir haben über alle Bauprojektphasen einen Leitfaden entwickelt, der es dem Bauherr, Planer, Investor, etc. in allen Projektphasen ein rundum wohngesundes Gebäude zu bauen. Wir helfen allen Baubeteiligten von der strategischen Ausrichtung, über die Auswahl der Baustoffe, bis hin zur Baustelle und der damit einhergehenden Qualitätssicherung.

WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Wir möchten unser Konzept der Wohngesundheit um die Nachhaltigkeit und spezifisch die Zirkularität erweitern. Dafür sollen messbare Standards entwickelt werden und ein Leitfaden für das zirkuläre Bauen entstehen. Unter anderem planen wir mit Rücksprache unseres Expertennetzwerkes und anhand von konkreten Projekten diese Standards zu entwickeln. Ziel ist es der Öffentlichkeit einen umsetzbaren und leistbaren Standard für zirkuläres Bauen bereitzustellen und Innovationen in der Baubranche voranzutreiben. Wir möchten daher auch bewusst auf Lücken, die es zu schließen gilt, hinweisen.

DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN

- Bis Ende 2023 einen praktikablen Standard für zirkuläres Bauen entwickeln
- Bis Ende 2023 10 Themenartikel rund um das zirkuläre Bauen veröffentlichen

5. Weitere Aktivitäten

Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden

LEITSATZ 01 – MENSCHENRECHTE UND RECHTE DER ARBEITNEHMENDEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Wir stellen über alle hierarchischen Ebenen sicher, dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in die betrieblichen Entscheidungsprozesse eingebunden sind und ihre Ideen angemessen berücksichtigt werden können.
- Wir führen derzeit zusätzlich zum Grundeinkommen eine Gewinnbeteiligung für jeden Mitarbeitenden ein.
- Im Regelfall übernehmen wir alle Auszubildenden in ein festes Arbeitsverhältnis.

LEITSATZ 02 –WOHLBEFINDEN DER MITARBEITENDEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Wir wollen die Krankheitsquote durch geeignete Raumlüftüberwachung weiter senken.
- Seit Februar 2023 erhalten unsere Mitarbeitenden ein Mal pro Woche jeweils ein preislich stark reduziertes Essen, welches von nachhaltigen Restaurants bezogen wird. Für das Essen wird aus steuerlichen Gründen ein Mindestbetrag erhoben.
- Um das Betriebsklima und die Zufriedenheit der gesamten Belegschaft messbar zu machen, führen wir ab 2023 eine jährliche Mitarbeiterbefragung durch.

LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Im Rahmen der WIN-Charta möchten wir den Austausch vertiefen und nach weiteren Möglichkeiten des regelmäßigen Stakeholder-Dialogs suchen.
- Wir planen die Erstellung einer Stakeholdermap, sodass wir uns strategisch besser auf die Anspruchsgruppen einstellen können

Umweltbelange

LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Um den Papierverbrauch zu reduzieren, wollen wir zukünftig Prozesse im Unternehmen möglichst papierlos machen. Dafür wollen wir unsere Datenablage entsprechend anpassen und das Druckvolumen reduzieren.
- Wir planen die Verknüpfung unseres Sentinel Portals mit der DGNB-Zertifizierung. Dadurch steigt der Anreiz für unsere Anspruchsgruppen DGNB-zertifizierte Gebäude zu bauen.

LEITSATZ 05 – ENERGIE UND EMISSIONEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Dieses Jahr erstellen wir eine betriebliche Treibhausgasbilanz für das Jahr 2022 nach den Standards des Greenhouse Gas Protocols.
- Im Zuge der betrieblichen Treibhausgasbilanz setzen wir uns auch mit der Treibhausgaskompensation auseinander.
- Wir stellen unsere gesamte Beleuchtung auf LED um.

Ökonomischer Mehrwert

LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Wir schaffen dieses Jahr zwei neue Arbeitsplätze.
- Alle vakanten Stellen werden unter Berücksichtigung der Diversität besetzt.
- Wir wollen unsere Ausbildungsquote beibehalten.
- In den kommenden Jahren geht es bei unserem Geschäftsmodell darum, dieses zu standardisieren. Sodass mehr Anspruchsgruppen davon profitieren können.

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Alle Betriebsinvestitionen werden in Hinblick auf ökologische Kriterien (Umweltfreundlichkeit) überprüft. Umweltfreundliche Alternativen werden bevorzugt.
- Wir nutzen die Szenariotechnik, um auf Marktänderungen kurzfristig reagieren zu können.
- Wir nehmen keine Projekte aus der Rüstungs- oder Waffenindustrie an.

LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

In und um unser Unternehmen herum ist keinerlei Korruption feststellbar. Korruption wird kategorisch ausgeschlossen.

Regionaler Mehrwert

LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Wir geben unseren einzelnen Abteilungen die Möglichkeit, soziale Projekte in der Region durch die eigene Arbeitskraft mit finanzieller Unterstützung des Unternehmens zu realisieren.
- Wir kaufen, wo immer es geht und wann immer es sich darstellen lässt, regional ein. Dies gilt auch für Dienstleistungen oder kleinere Outsourcing-Projekte bis zu der Einbeziehung von Behindertenwerkstätten vor Ort.

LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Mitarbeitende sollen hier im Unternehmen zum selbstständigen Denken angeregt werden, um die Nachhaltigkeit dann auch in ihrer privaten Umgebung umsetzen zu können.
- Wir motivieren unsere Kundschaft und Wettbewerbsteilnehmende im Zuge einer Social Media-Kampagne über unser nachhaltiges Leistungsangebot zu nachhaltigem Handeln.
- Wir stellen die WIN-Charta in unseren Netzwerken vor und animieren zum Mitmachen.

6. Unser WIN!-Projekt

DIESES PROJEKT WOLLEN WIR UNTERSTÜTZEN

Laut dem Weltklimarat (IPCC) müssen wir, um die Erderwärmung auf 1,5 Grad Celsius zu beschränken, bis 2050 nicht nur die klimaschädlichen Treibhausgas-Emissionen begrenzen, sondern auch bis zu eine Milliarde Hektar Land neu mit Bäumen bepflanzen.

Daher unterstützen wir das Projekt „Bäume pflanzen statt Weihnachtsgeschenke!“. Alle Mitarbeitenden des Sentinel Haus Instituts verzichten jedes Jahr auf Weihnachtsgeschenke und spenden, um heimische Wälder aufzuforsten.

Das Projekt wurde 2021 ins Leben gerufen und soll so weiter angeboten werden.



ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Jährlich werden 1.500€ für die Wiederaufforstung gespendet. Zusätzlich nehmen alle Mitarbeitenden an der Baumpflanzaktion selbst teil. Dadurch konnten im letzten Jahr über 1.000 Bäume im Attental bei Stegen gepflanzt werden. Begleitet wird das Projekt von myreforest in Person von Andrea und Lothar Thoma. Gepflanzt werden klimaresistente Bergahornsetzlinge

7. Kontaktinformationen

Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner

Peter Bachmann (Geschäftsführer)

Fabian Isele (Abteilung Zukunftsfähigkeit)

Impressum

Herausgegeben am 21.02.2023 von

Sentinel Haus Institut GmbH

Merzhauser Straße 74

79100 Freiburg im Breisgau

Telefon: 0761 590 481 70

E-Mail: info@sentinel-haus.eu

Internet: <https://www.sentinel-haus.de/de>

